



Technische Universität Berlin



W2-Professur für das Fachgebiet „Bildung in der digitalen Welt/Medienbildung“

Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaften

Kennziffer: I-412/25 (besetzbar ab sofort / unbefristet / Bewerbungsfristende 05.12.2025)

Ihre Aufgaben:

Forschung zu Bildung in der digitalen Welt und zu Medienbildung unter Berücksichtigung folgender fachlicher Inhalte:

- Theoretische Perspektiven auf die Medienbildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter den gesellschaftlichen und technologischen Bedingungen der digitalen Transformation
- Empirische Analyse der Nutzung analoger und digitaler Medien in schulischen und außerschulischen Bildungsräumen und deren Bedeutung für Arbeits- und Lebenswelten
- Mediendidaktische Konzepte und deren kritische Reflexion aus gesellschaftlicher, technologischer und pädagogisch-praktischer Perspektive

Lehre zu fachbezogenen Inhalten im Umfang von neun LVS in den Bachelor- und Masterstudiengängen für das Lehramt an beruflichen Schulen, Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien vorrangig in den erziehungswissenschaftlichen Studienanteilen. Federführende Beteiligung an Fort- und Weiterbildungsangeboten für Hochschullehrende in der Lehrkräftebildung der TU Berlin sowie für Lehrkräfte der Berliner Schulen.

Zu den weiteren Aufgaben gehören Führung und Leitung des Fachgebietes und von Mitarbeiter*innen, Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs, Frauen und gesellschaftlicher Vielfalt, Wissenstransfer, Initiativen zur Internationalisierung, gender- und diversitykompetentes und nachhaltigkeitsorientiertes Handeln sowie Gremien- und Kommissionsarbeit.

Ihr Profil:

Erfüllung der Berufungsvoraussetzungen gem. § 100 BerlHG. Hierzu gehören insbesondere ein abgeschlossenes Hochschulstudium in fachlich einschlägigen Disziplinen wie Erziehungswissenschaft, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaften oder einem verwandten Fach mit entsprechendem Schwerpunkt auf Medienbildung, besondere Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion in Erziehungs- oder Bildungswissenschaft nachgewiesen wird, zusätzliche wissenschaftliche Leistungen (z. B. positiv evaluierte Juniorprofessur, Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen) sowie pädagogische Eignung, nachgewiesen durch ein Lehrportfolio (nähere Informationen: <https://www.tu.berlin/go209650/>). Eine dreijährige Schulpraxis oder vergleichbare Praxiserfahrungen sollen ebenfalls vorliegen.

Erwartet werden ausgewiesene Forschungen zu Medienbildung im gesellschaftlich-digitalen Wandel mit Fokus auf Jugendliche und/oder junge Erwachsene. Erwünscht sind dabei eine sowohl theoretische als auch empirische Beschäftigung mit Fragen der Medienbildung und Mediennutzung in schulischen und außerschulischen Räumen sowie mit mediendidaktischen Konzepten und Fragen von Heterogenität.

Erwartet werden zudem innovative Ideen zur Ausgestaltung des neuen Fachgebietes innerhalb des Instituts für Erziehungswissenschaft sowie für Angebote zur Fort- und Weiterbildung in Medienbildung für Dozierende in der Lehrkräftebildung an der TU Berlin, die jeweils im Lehr- und Forschungskonzept oder dem Exposé zur Anschlussfähigkeit darzustellen sind.

Ebenfalls erwünscht sind Erfahrungen in der Leitung von Forschungsgruppen sowie in der Einwerbung von Drittmittelprojekten, insbesondere DFG. Es wird erwartet, sich in der akademischen Selbstverwaltung zu engagieren. Entsprechende Erfahrungen sind erwünscht.

Erfahrungen im Bereich der Personalführung, Nachwuchsförderung und im Wissenstransfer zeichnen Sie genauso aus wie Gender- und Diversitykompetenz und Sensibilität für Nachhaltigkeitsthemen.

Als international profilierte Universität setzten wir sehr gute Englischkenntnisse voraus und begrüßen auch ausdrücklich Bewerbungen von nicht deutschsprachigen Wissenschaftler*innen mit der Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache (<https://www.tu.berlin/go209656/>).

Hinweise zur Bewerbung:

Die Technische Universität Berlin strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Die Technische Universität Berlin ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Bewerbungen aus dem Ausland sind explizit willkommen.

Die TU Berlin möchte ihre Berufungsverfahren chancengerechter gestalten und hat dazu in einem Pilotprojekt ein Formular zur Berücksichtigung des akademischen Alters in Berufungsverfahren entwickelt. Das Formular soll seit Anfang 2023 regelhaft in den Verfahren genutzt werden.

Das Formular (Excel-Datei) steht hier zum Download für Sie bereit: <https://www.tu.berlin/go209647/>.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 05.12.2025 unter Angabe der Kennziffer I-412/25** mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Exposé zur Anschlussfähigkeit, Lehr- und Forschungskonzept, Lehrportfolio, Publikationsliste und Nachweis von durchgeführten bzw. beantragten Drittmittelprojekten, Zeugnisse) im PDF-Format (eine Datei) ausschließlich per E-Mail an die Dekanin der Fakultät I, Professorin Dr. Nina Langen, unter berufungen@humanities.tu-berlin.de. Die Bereitstellung von elektronischen Unterlagen über Cloud-Dienste wie WE-Transfer oder Dropbox u.ä. wird nicht akzeptiert. Der Umfang der eingereichten Unterlagen sollte 30 Seiten nicht überschreiten; die Kommission fordert ggf. weitere Unterlagen zu einem späteren Zeitpunkt nach.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden unter:
<https://www.tu.berlin/abt2-t/services/rechtliches/datenschutzerklaerung-bei-bewerbungen>.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.jobs.tu-berlin.de>

